

BEILAGEN.

Lehr- und Stundentabelle.

Gegenstände.	Die lateinische Sprache in Regeln, in Anwendung.	Die deutsche Sprache in Regeln, in Anwendung.	Die Griechische Sprache.	Religiös- und Sittenlehre.	Geschichts- funde.	Alterthums- funde.	Länderkunde.	Naturkunde.	Vaterlandes- staatskunde.	Sachkunde.
7. Klasse.	Wörterfügung a die gemeine b die gelehrte.	a Mündliche Uebersetzung aus dem J. Cäsar und Cicero. b Schriftliche Uebersetzung aus d. Deutschen c Mündliches Gepräch.	a Schreibart. b Uebersetzungs- kunst. c Erzählung verschiedener Begebenheiten nach den deut- schen Mustern.	a Uebersetzung der Zeitwörter. b Hermonauti- sche Ueberset- zung in eini- gen Stellen der heiligen Schrift.	1. a Religiösge- heimnisse. b Religiösge- heimnisse.	a Römische Mo- narchie. b Von Grund- legung der St. Rom. auf den Sieg der Römer über Hannibal. c Von Scipio dem Afrikaner bis auf Augustus Niederlage. d Kriegswesen.	a Der Griechen. b Religiösver- fassung und Staatsver- fassung und Gerichtswesen. c Kampfspiele. d Kriegswesen.	Portugall. Spanien. Frankreich. Niederland. Schweiz.	a Wasser Luft Reiche der Natur. b und c Des Schwaben in Rücksicht auf das Weltliche d Fortsetzung der Naturreiche Magnet. Electricität.	a In gebrochenen Zahlen. b und c Praktische An- wendung.
4. Klasse.	a Fortsetzung der gelehrten Wörterfügung. b Briefstil c Heferichth. d das Mecha- nische der Ver- fe.	a Uebersetzung der Briefe von Cicero und Pli- nius. b Des Cicerus. c Des Cicero. d Des Cicero. e Des Cicero.	a Briefarten. b Erzählung. c Erzählung. d Erzählung. e Erzählung.	a Nach den Mu- stern a von Cicero, Sallust, Tacitus, Plinius u. s. w. b Von Cicerus, Sallust, Tacitus, Plinius u. s. w. c Nach in der Uebersetzung von 1775. d Von einigen poetischen Aus- zügen.	a Allgemeine Wörterfügung. b Hermonauti- sche Ueberset- zung in eini- gen Stellen der heiligen Schrift. c Phalarischen Briefen, und Aesopischen Fabeln.	1. a Die Pflichten des Menschen gegen Gott. b Die Pflichten des Menschen gegen sich selbst. c Die Pflichten des Menschen gegen die Mit- menschen.	a Römische Kaiser von Au- gustus bis auf den Verfall des occidentischen Reiches. b Der Kaiser von Augustus bis auf den Verfall des occidentischen Reiches. c Religiösver- fassung. d Staatsver- fassung.	Italien. Ungarn. Europäische und Afrikanische Länder.	a Des römischen Reiches. b und c Des Schwaben in Rücksicht auf das Weltliche d Fortsetzung der Naturreiche Magnet. Electricität.	a In Verhältniß- zahlen. b und c Praktische An- wendung.
Lehrstunden.	Montags und Mittwochs von 8 bis 9 Uhr, Nach- mitt. 1. halbe 2.	Täglich von 8 bis 9 Uhr, Nachmitt. 1. halbe 2. Montags, und freit. schrift- liche Ueber- setzung von 2 bis 4 Uhr.	Sonntags von halb 10 bis 10 Uhr. Nachmitt. 1. halbe 2.	Freitags von halb 10 bis 10 Uhr, und in Privat- stunden.	Freitags von halb 10 bis 10 Uhr, und in Privat- stunden.	1. Dienstags und Donnerstags von 9 bis 10 Uhr auf 10 Uhr. 2. In dem andern halben Jahre werden diese Stunden Mittwoch Nachmittag vorgelesen.	Dienstags in der 3. Klasse, Donnerstags in der 4. Klasse von 9 bis 10 Uhr auf 10 Uhr.	Sonntags von 1 bis halb 2 Uhr.	Meistens in Nebenstunden.	

Verzeichnis

der namentlich bekannten Vorstände der lateinischen Schule zu Überlingen.

- 1227 Lutoldus scolasticus.¹⁾
 1259 Johannes scolasticus.
 1260, 1261 Magister Ulrich, medicus.
 1291—1295 Magister Ulrich, doctor puerorum (scolarium).
 1320—1323 Magister Cunrat.
 ? —1350 Hainrich von Lütishoven, von Biberach.
 1357 Rudolf der Boller, (von Menningen?).
 1404 Hainrich Hüter, von Pfullendorf.
 1456 Jörg Schwigger, von Überlingen.³⁾
 1470 Konrad Hüglin.
 1472 Jacob Ott.
 1476 Andreas Silberer, von Wyl.
 1484 Jacob Wanner, von Mülheim.
 1485 Veit Lingg, von Leipheim.
 1522 Dionysius Avunculus.
 Um 1538 Marcus Avunculus.⁴⁾
 1545—1575 Johannes Offner, von Stockach.⁵⁾
 1575—1580 Johann Braun, von Saulgen.⁶⁾
 1580—1593 Johann Schnell, von Ravensburg.⁷⁾
 1593—1603 Johann Georg Schinbain (Tibianus), »Ludimagister« von Überlingen.⁸⁾
 1603—1623 Sebastian Pfau, von Überlingen.⁹⁾
 1623—1631 Johann Baumann (Aedilis), von Wiefenteig.¹⁰⁾
 1631—1649(?) Conrad Senft, »Ludimoderator«.¹¹⁾
 1649—1660(?) Conrad Lochmeyer.¹²⁾
 1660—1668 Georgius Kätel.
 1669—1670 Hans Melchior Figi.

1) Die Quellen für diesen und die nächstfolgenden Namen f. o. S. 4 ff.

2) S. o. S. 4.

3) Über diesen und die folgenden sechs f. die Bestellungen, Zfchr. 2, 153 ff.

4) S. o. S. 8 Anm. 6.

5) S. St. A. Nr. 768 (Bestellung); Rtl. XVI, 22; vgl. o. S. 11.

6) War seit 1571 Offners Collaborator; vgl. über ihn Rtl. XVI, 146, 175, 204. R. P. 1575, Sept. 5 (Mont. n. Verena).

7) R. P. 1580, Mai 13 (Freit. n. Ascens.). Rtl. XVI, 304.

8) R. P. 1593, März 29 (Mont. n. Laetare) und 1603, 20. März; vgl. o. S. 10.

9) R. P. 1603, 20. März; Rtl. XVI, 345. St. A. Nr. 2515.

10) Von hier ab bis Schluss nach den Ratsprotokollen.

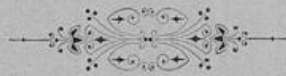
11) War vorher Schulmeister des Grafen Rechberg in Böhmen.

12) Von 1658 an, d. h. seit Errichtung des Franziskanergymnasiums, war die städtische Lateinschule nur noch ein Vorbereitungskursus für das Gymnasium (Principia); f. o. S. 12 f.

- 1670—1684 Franz Fuchs.¹⁾
 1680—1686 Magister Joseph Hildebrandt, Canonicus hier.
 1686—1690 Johann Großmann, von Freiburg.
 1690—1711 Jeremias Rhem, von Feldkirch i. V.
 1711—1715 Franz Heudorf, von Überlingen.
 1715—1735 Joseph Müller, »Zehnemesser«.²⁾
 1735—1741 Martin Gorhan.
 1741— ? Medard Mader.
 1781—1792 Meinhard Schweickard.
 1792— ? Andreas Gimmi.
 ? — 1801 Magister Schneider.
 1801 Vereinigung der »Principisten« mit dem Gymnasium.

1) Kam von München.

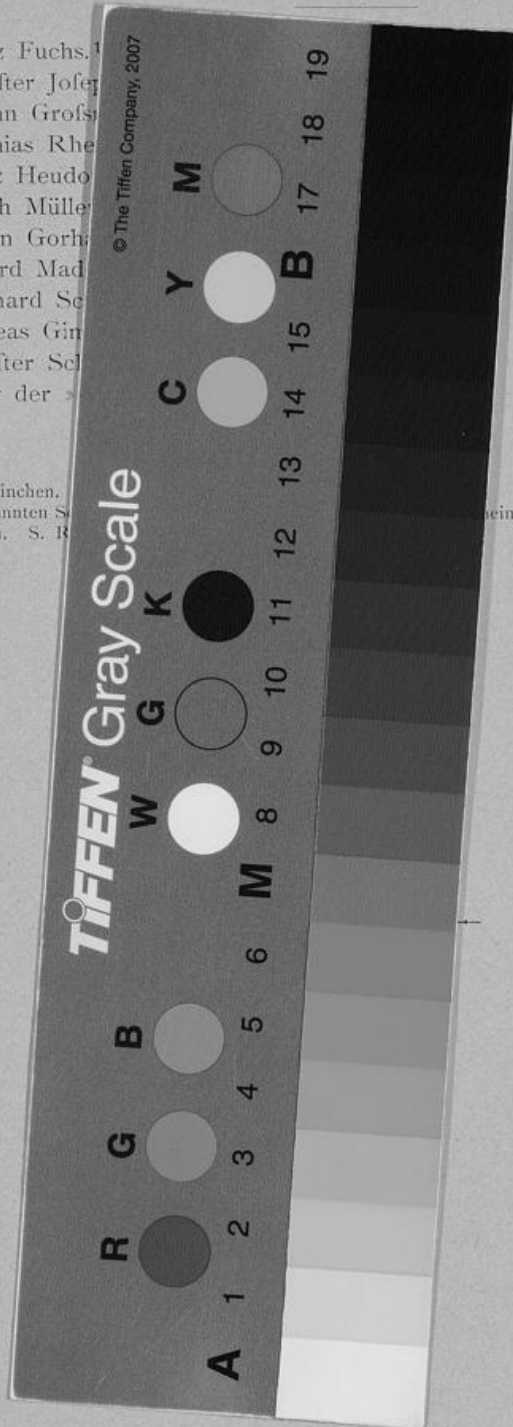
2) Die nachgenannten Schulmeister waren hiesige Geistliche; vor 1781 scheinen auch wieder weltliche Lehrer angestellt gewesen zu sein. S. R. P. v. 30. Apr. 1781.



1670—1684 Franz Fuchs.¹⁾
 1680—1686 Magifter Josef
 1686—1690 Johann Grofs
 1690—1711 Jeremias Rhe
 1711—1715 Franz Heudo
 1715—1735 Joseph Müller
 1735—1741 Martin Gorh
 1741— ? Medard Mad
 1781—1792 Meinhard Se
 1792— ? Andreas Gin
 ? —1801 Magifter Sch
 1801 Vereinigung der

1) Kam von München.

2) Die nachgenannten S
 welen zu fein. S. R



neinen auch wieder weltliche Lehrer angestellt ge-

